

Deutsches Theater.
Allabendlich 8 1/2 Uhr:
Die Familie Schmek.
Johannes Nepomuk Zawadzki. Max Pallenberg.

Kammerspiele.
Letzte Woche. Allabendl. 8 1/2 U.:
Der Floh im Panzerhaus.
Volksbühne. Theater a. Blowlp.
Allabendlich 8 1/2 Uhr: Der Jongleur.
(Thomas Mock: Hans Wasmann.)

Dir. Meinhard-Bernauer.
Theater i. d.

Königgrätzer Str.
8 Uhr: Ein Traumspiel.
Komödienhaus
8 1/2 Uhr: Der 7. Tag.
Berliner Theater
8 1/2 Uhr: Wenn zwei Hochzeit machen!

Lessing-Theater.
Allabendlich 8 1/2 Uhr:
Lumpacivagabundus.
Sommerpr. Keine Vorverkaufsg.

Deutsch-Künstler-Theater.
Allabendlich 8 1/2 Uhr:
Die selige Exzellenz.

URANIA
Taubenstr. 48/49.
8 Uhr:
Von der Zugspitze
zum Watzmann.

Theater am Dienstag, den 15. August.
Deutsches Opernhaus, Charlottenb.
8 Uhr: **Boccaccio.**

Friedrich-Wilhelmst. Theater
8 1/2 U.: **Das Dreimäderlhaus.**

Gebr. Herrnfeld-Theater.
8 1/2 U.: Wachsmanns Mühlenhof.

Kleines Theater
8 1/2 U.: **Ehesanatorium.**

Komische Oper
8 1/2 U.: **Der selige Baldwin.**

Lustspielhaus
8 1/2 U.: **Brauchbar & Fix.**

Metropol-Theater
8 1/2 U.: **Die Großherzogin v. Gerolst.**

Residenz-Theater
Gastspiel Maximus René.
8 1/2 U.: **Frieden im Krieg.**

Schiller-T. Charlottenb.
8 Uhr: **Alt-Heidelberg.**

Thalia-Theater
8 1/2 U.: **Blondinchen.**

Theater am Nollendorfl.
8 1/2 U.: **Immer feste druff!**

Theater des Westens
8 1/2 U.: **Das Glücksmädel.**

Trianon-Theater
8 1/2 U.: **Die Strohwitwe.**

Palast
Tägl. 8 Uhr. Sonnt. 3 1/2 u. 8 U.
Nur noch kurze Zeit!
Der Zug nach dem Balkan
mit R. Steidl, Anna Müller-Lincke,
Otto Reutter usw.
Neue Einlagen und die
neuen August-Spezialitäten.

Casino-Theater.
Lothringer Str. 37. Tägl. 8 1/2 Uhr.
Wiedereröffnung Mittwoch, d. 16. Aug.
Eingang in seiner Art in Groß-Berlin.
Berliner Humor in erster Zeit.

Meine gute Olla.
Original-Beise in 3 Aufzügen.
Vorher ersterklassiger Kantor Teil.

Voigt-Theater.
Badstr. 58. Tägl. 8 Uhr.
Goldene Jugend.
Erstklassiges Varieté-Programm.
Anfang 5 Uhr. Sonntags 4 Uhr.

Reichshallen-Theater.
Stettiner Sänger.
Schippers Heimkehr
Militärische Humoreske
von H. v. H.
Anfang 8 Uhr.
Für Militärper-
sonen freier
Eintritt zu den
Stett. Sängern.

Admiralpalast.
Das herrliche Eisballott
Frau Fantasie.
Anf. 9 Uhr. 2, 3, 4 H.

Walhalla-Theater.
8 1/2 U.: **Das Warenhaus-Fräulein.**
4 1/2 U.: **Garten-Vorfassung.**

Rose-Theater.
8 1/2 U.: **Die Welt ohne Männer.**
Gastspiel Alwin Reich.
Garten Bühne: Es gibt nur ein Berlin.

Zigaretten!
1,8 Pf. Goldm. 20 St. 14 St.
3,9 Pf. Goldm. 40 St. 20 St.
4,2 Pf. Goldm. 40 St. 20 St.
6,0 Pf. Goldm. 40 St. 20 St.
Für Probe je 100 = 400 St. 10 St.
Schweizer Stempeln und Zigaretten
70, 80, 100, 120, 150 Mark pr. 300 St.
Für Probe 50 St. Stelle vorher od. Nachh.
L. Zanheimer, Berlin SW
Bergmannstr. 1, nahe Kreuzberg.

Spezialarzt
Dr. med. Wockentau,
Friedrichstr. 125 (Oranienb. Tor),
für Syphilis, Harn- u. Frauenleiden —
Ehrlich-Hata-Kur (Dauer 12 Tage),
Blutuntersuchung. Schnelle, sichere
schmerzlose Heilung ohne Berufs-
222/26* störung. Teilzahlung.
Sprechstunden: 10—1 und 5—8.

Magenleiden
Atypitimus, Sodbrennen, Ma-
genkrämpfe, Magenkrampf, Ver-
dauungschwäche, Hebelkeit mit
Erbrechen, wie überhaupt Magen-
beschwerden werden behoben durch
Reichel's Magentropfen
die seit 25 Jahren wirksam erprobt
und wohntend mit Balsam auf den
irren Magen sind. 2,50 (keine
Bl. L.). Einzig echt nur mit Marke
"Medico". Wo nicht erhältlich, durch
Otto Reichel, Berlin 43, Eisenbahnstr. 4.

Spezialarzt
für Haut-, Harn-, Frauenleiden,
nerv. Schwäche, Bekinnale jeder
Art, **Ehrlich-Hata-Kuren,**
gegenüber
Friedrichstr. 81, gegenüber
Sprengel 12-2, 1/2-1/2, 9, Sonntag
11-2. Honorar mögl. a. Teilzahl.
— Separates Damenzimmer. —

Kennen Sie die Wohltat
einer **Leibbinde?**
Sämtliche Systeme am Lager
resp. nach Maßanfertigung sowie
Bruchbandagen
Art.
Artikel z. Gesundh.- u. Krankenpflege
Pollmann, Bandagist
Berlin N., Lothringer Str. 60.
Lieferant für Krankenkassen.

Zigaretten
direkt ab Fabrik (Balkan)
1,8 Pf. pro 100 Stück M. 1.35.
3 Pf. pro 100 Stück M. 1.85—2.20.
4,2 Pf. pro 100 Stück M. 2.75—2.90.
6,2 Pf. pro 100 Stück M. 4.10.
9 Pf. pro 100 Stück M. 6.—.
Berlin O 34
Carl M. Köckeritz
Warschauer Str. 33.
Fornsprecher: Amt Königst. 3798.

Prima Würstchen
100 St. 17.50 Ger. Schinken kg 6.00
100 St. 15.00 Mettwurst kg 4.80
100 St. 12.50 Knoblauchwurst kg 4.00
Blattwurst, kilo 3.40, von frischem
best. Rohfleisch, Radm., Gipsstr.-Berl.
Artur Schindler, Zwickau l. Sa. 19.

Die Bekanntmachung des Oberkommandos in den Marken, betreffend
Beschlagnahme, Verwendung und Verwendung von Wasser (Zuteilung, Pflanz-
Rolle, europäischer und außereuropäischer Handel) und von Erzeugnissen aus
Dänemark, tritt am 15. August 1916 in Kraft.
Die vollständige amtliche Bekanntmachung erfolgt an den Anschlagtafeln
und in der "Norddeutschen Allgemeinen Zeitung".
Berlin, den 15. August 1916.
321. I. 16. 16.

Die Nachtragbekanntmachung des Oberkommandos in den Marken zu
der Bekanntmachung, betreffend Verfügungs-, Bearbeitungs- und Be-
wegungsverbot für Weid, Kriese, Bier- und Bräutigarme, vom 31. Dezem-
ber 1915 tritt am 15. August 1916 in Kraft.
Die vollständige amtliche Bekanntmachung erfolgt an den Anschlagtafeln
und in der "Norddeutschen Allgemeinen Zeitung".
Berlin, den 15. August 1916.

**Ungeahnte
Erwerbs-
Möglichkeiten**
bleibt die nächste Zukunft. Eine tief-
greifende Änderung unserer gesamten
Wirtschaftslebens, ein gewaltiger Auf-
schwung unserer Industrie u. des Han-
dels steht bevor, und es werden überall

**geschulte
Kräfte gesucht**
sein. Angehörige technischer Berufe
u. Handwerker sollen nicht versäumen,
ihre Kenntnisse und Fertigkeiten der
kommenden Zeit anzupassen, um teil-
zunehmen an den wirtschaftlichen Er-
folgen, die naturgemäß das Ergebnis
des gewaltigen Ringens sein müssen.
Das beste Mittel, rasch und gründlich,
ohne Lehrer, durch einfachen Selbst-
unterricht eine gründliche Ausbildung
in technischen Wissenschaften zu er-
werben, sind die technischen Selbst-
unterrichtswerke, "System-Konstruk-
tion-Hochschule", 86 S., starke Bro-
schüre kostenlos.
Bonnes & Hochfeld, Potsdam,
Postfach 167

**Vorwärts-Abonnenten
erhalten 20 Prozent Rabatt,**
wenn sie bei Auf-
gabe von privaten
Kleinen Anzeigen
die Abonnement-
zahlung mit Aus-
sicht vorweisen.

Wer zerbrochenes Schuhwerk,
Geschnitten, Leder, Zellstoffe,
Fahrradnägel, Filz usw. selbst
anzubereitern will, verwendet vor-
züglich die

Nähable Stepperin D.R.G.M.
Solide, beste Konstruktion. Nährt
Stoppfäden wie Maschine. Leicht
zu handhaben. Garantie für
Brandsicherheit. Viele Anerkenn-
ungen. Preis Mk. 2.50 mit
Nadelstift, verpackt und postfrei.
In Lederhülsen kassiert
oder direkt durch
Joh. Zucker
Stuttgart-Botnang.

Oskar Wollburg
Trauer-Magazin
gegründet 1896
Brunnenstr. 56-57
Auf Wunsch Auswahlfertigung.
Tel. Norden 6540.
Blusen von 2.90 M. an
Röcke von 4.75 M. an
Abanfertigung in 8 Stunden.

Heines Werke
3 Bände 4 Mark
Buchhandlung Vorwärts

Eine handblinne, hochglänzende, durch Wasser
und Schnee unzerstörbare **Wachspoliermittel** bildet sich
auf dem Schuhwerk bei Benützung von
Dr. Guntner's Del-Wachspoliermittel

Nigrin
welche das Eindringen von Wasser verhindert, Wasser-
creme dagegen ist durch Wasser lösbar und färbt ab
bei nasser Witterung!
Sofortige Lieferung aus Dr. Guntner's Schu-
fe: **Tranolin** und **Univerfal-Tran-Lederfett.**
Geeigneter Ersatz.
Fabrikant: **Carl Guntner, chem. Fabrik,**
Göppingen (Württemberg.)

Verkäufe.

Stamenerregend! Neue Belg.
Garnituren (hochbillig! Stuhlströgen!
Küchenanrichten! Dampfschüssel!
Küchenartikel! Neue Betten! Braut-
schiffe! Hochzeitsmöbel! Tisch-
decken! Bettmöbel! Herrenschränke!
Uhrenverkauf! Schmuckstücke! Leib-
haus Wartheimerstraße 7. 3032

Handeltbühnen Hermannplatz 6.
Niedermaße Kaufgegenstände. Grobes
Teppichlager, Gardinenlager, Möbel-
lager, Bettenslager, Uhrenlager, Gold-
schmuck, Reiseausrüstung, Herrenanzüge,
Herrenpaletots, Herrenhosen.

Wiesensitze Teppiche, Sofa- und
Salongröße, 6,75, 10, 15 bis 800
Mark. Eine Partie zurückgefetzte
Teppiche sehr preiswert! Teppich-
haus Emil Redore, Dranien-
straße 158. 4892

Geld! Geld! haben Sie, wenn
Sie im Leibhaus Rolfsbader Tor,
Linienstraße 203/4, Ede Rolfsbader-
straße, kaufen. Im Verkauf gewogene
Kuhle, Paletots, Uhren sowie neue
Kriegsgegenstände zu raumend billigen
Kriegspreisen. Silberne Uhren 3.—,
goldene Damenschmuck 8.—, Silber-
schmuck, Goldwaren, Brillanten, Kup-
ferwaren, beliebiger Garantiefirma.
Eigene Werkst. Sonntag 8—10
offen.

Teppich-Thomas, Dranienstr. 44
hochbillig farbige hochwertige Teppiche,
Gardinen. Vorkaufspreis 5 Prozent
Ertragrabatt. 910*

Möbel.
Büchertische 75.— bis 130.—,
Ehrentische 30.—, 35.—, Tapisserie
Walzer, Stargarderstraße 18.

100 Rädchen! noch riesig billig
nur an Privats! Wunderbare Rädchen
in 1a Qualität 95.—, hochwertige
Ausführung 130.—, Bekleidung
lobt! R. Grottelwitz, nur Selbstst.,
Sollingerstraße 25. 1399*

Wöbel! für Brautleute günstige
Angebot, sich Möbel anzuschaffen.
Mit feiner Ausarbeitung schon Stufe
und Höhe. An jedem Stück deutlicher
Preis. Ueberraschungsmöglichkeit.
Bei Krankheitsfällen, Arbeitslosigkeit
amertant Rückst. Möbelgeschäfte
Hohheide, Hoffenerstraße 33, Ede
Gnietnerstraße. 2961*

Kriegshalber vollständige nage-
ne Wohlungseinrichtung für jeden
annehmbaren Preis. Rolfsbader-
straße 57, vorn III. (Gewerhau).
Händler verlesen. 16712*

Schlafzimmer! Kolorierte Aus-
wahl. Billigste Preise. Kissen
Kleiderkasten, 1.90 Breit, komplett
700.—, dunkelbraun mit ovalen
Kleiderbügeln 750.—, Birken 590.—,
Alle Holzarten vorrätig. Bekleidung
lobt. Möbelhaus Osten, nur
30, Andreaskirche 30. 1373*

Kauigesuche.

Messing, Kupfer, Quecksilber, Glas,
Blei, Zinn, Glührumpfen, Druck-
gold, Silberwaren usw. höchstzahlend
Retailkühne Gohn, Brunnen-
straße 25 und Neutölln, Berliner-
straße 76.

Goldfäden, Silberfäden kauf
höchstzahlend Romant, Seydelstr. 30a.
Fahrradhandel, auch defekte,
Heberstraße 42. 165/11*

Briefmarken, Ringe kauf
Großmann, Spandauer Straße 1b.*

**Verband der Fabrikarbeiter
Deutschlands.**
Zahlstelle Groß-Berlin.
Den Mitgliedern zur Nachricht,
daß der Kollege

Wilhelm Pohl
(Bezirk Lichtenberg)
am 12. August 1916 verstorben ist.
Ehre seinem Andenken!
Die Beerdigung findet am
Dienstag, den 15. August, nach-
mittags 5 Uhr, von der Halle
des Friedhofes Lichtenberg, Süd-
straße, aus statt. 55/14
Rege Beteiligung erwartet.
Die Erdbewohlung.

Am Donnerstag, den 10. August,
nachmittags 1 1/2 Uhr, verstarb nach
längerer Krankheit unser lieber
Kollege, der Schriftführerkollege
Oskar Kobelt
geb. 29. Februar 1864 in Char-
lottenburg. 11025
Wir werden dem Verstorbenen
ein gutes Andenken bewahren.
Die Kollegen der Norddeutschen
Buchdruckerei, Berlin.

Als Opfer des Krieges
starb am 12. August im La-
zaret am 9. August unser
lieber Sohn, Bruder,
Schwager und Onkel, der Re-
gimentsarzt
Paul Czaplewski
geboren in Gerd B. Pr.,
am 29. Lebensjahre. 18031
Dies zeigen an
Die trauernden Hinterbliebenen.
Berlin, Endener Str. 45,
im August 1916.

In Freien Stunden.
Romane und Erzählungen für
das arbeitende Volk. Pro Heft
15 Pf. Buchhandlung Vorwärts,
Berlin SW. 68, Lindenstraße 8.

**Deutscher
Transportarbeiter-Verband.**
Bezirksverwaltung Groß-Berlin.
Den Mitgliedern zur Nachricht,
daß unser Kollege, der Industrie-
arbeiter

Karl Krause
von der Firma Bachmann, Vorsig-
walde, am Sonnabend, den
12. d. Mts., im Alter von
34 Jahren verstorben ist.
Ehre seinem Andenken!
Die Beerdigung findet heute
Dienstag, den 15. August, nach-
mittags 3 Uhr, von der Leichen-
halle des Berliner Städti-
shofes III, Schönholzer Heide,
aus statt.

Nachruf.
Den Mitgliedern ferner zur Nach-
richt, daß unser Kollege, der Ge-
schäftsführer
Wilhelm Gernuaks
am Donnerstag, den 10. d. Mts.,
im Alter von 40 Jahren ver-
storben ist.
Ehre seinem Andenken!
67/4 Die Bezirksverwaltung.

**Turnverein „Fichte“
Berlin.**
R. d. W. T. V.
15. Männerabteilung.
Allen Freunden und Bekannten
die neue traurige Kunde, daß
unser lieber Turngenosse, der
Vorturner
Georg Orth
am 27. Juli gefallen ist. 189/17
Für uns war er ein treuer
Freund, für die freie Turn-
bewegung ein tapferer Kämpfer.
Ehre seinem Andenken!

In schmerzlichem Gedenken
zum Sterbetage
unseres guten, braven, geliebten
Sohnes, Bruders und Schwagers,
des Unteroffiziers
Fritz Bergau
Inhaber des Eiserne Kreuzes
(Grenadier-Regt. Nr. 4, 6. Komp.)
schwerverwundet am 14. August,
gestorben am 15. August 1916 im
27. Lebensjahre. 10045
Seine trauernden Eltern,
Paul u. Bernhard als Brüder,
Yhdia und Iriur Peretti als
Schwester u. Schwager in Pailand.

Reuters Werke
3 Bände 4 Mark
Buchhandlung Vorwärts

Vermietungen.
Zimmer.
Wobliertes Zimmer vermietet
Kollmann, Friedbergerstraße 8, Duci-
gebäude III. 561*

Arbeitsmarkt.
Stellenangebote.
Kinoaufnahme. Sänglinge und
Kinder bis zu 3 Jahren, sowie Hunde
gekauft. Offerten mit Adresse an
Kasili, W. 40, Rüdigerstraße 4.
Baderinnen, tüchtige, zum Ein-
packen und Kontrollieren der Waren
an weiteren Stellen sofort gesucht.
Beschäftigung in lebhaften Detail-
geschäften als Baderinnen tätig
waren, in der Zeit von 1-2 Uhr
mittags oder 7-8 Uhr abends.
H. Jandori u. Co., Belle-Alliance-
straße 1/2. 1352

**Erfahrener Meister
für Zünderherstellung**
per sofort gesucht. 167/8
Kärger, Werkzeugmaschinen-
fabrik, Krausenstr. 52.
2 bis 3 Parkettleger stellt ein
Fr. Ziellack, Parkettfabrik, Danzig.

Bauarbeiter
und Arbeiterinnen verlangt New-
bau G. Lorenz, Tempelhof am
Hafen. Zu melden beim Botier-
Kärger. 11005*

Unterricht.

Gelehrtenspiel, Mandolinspiel,
Pianospiel, Wanderlieder lehrt in
zehn Stunden Ernst Dranien-
straße 168, III. Lehrinstrumente
billig. 719*

Klavierkursus. Erwachsenen
Schneidmehode, Monatspreis 3.—.
Klavierstunden frei. Musikakademie
Dranienstraße 63 (Rottbühl).
Englischen Unterricht für An-
fänger und Fortgeschrittene, sowie
deutsche und französische Stunden er-
teilt G. Skienty, Charlottenburg,
Stuttgarterplatz 9, Gartenhaus IV.

Verschiedenes.

Kunststofferei Große Franzfurter-
straße 67. 26996*

Patentanwalt Müller, Glashirten-
straße 16.

Possen-Theater
Linienstraße an der Friedrichstraße.
Gutschein
Inhaber dieses zahlt auf sämtlichen Plätzen an allen
Wochentagen die Hälfte des Kassenpreises.
Gültig bis 31. August 1916.

Possen-Theater
Linienstraße an der Friedrichstraße.
Gutschein
Inhaber dieses zahlt auf sämtlichen Plätzen an allen
Wochentagen die Hälfte des Kassenpreises.
Gültig bis 31. August 1916.

Possen-Theater
Linienstraße an der Friedrichstraße.
Gutschein
Inhaber dieses zahlt auf sämtlichen Plätzen an allen
Wochentagen die Hälfte des Kassenpreises.
Gültig bis 31. August 1916.